



Universitätsmedizin Mainz
 Klinik und Poliklinik für Neurologie
 z. Hd. Fr. Maria Rita Mann
 Langenbeckstr. 1
 55131 Mainz

Anmeldekarte

Wir bitten um Rücksendung der Anmeldung bis spätestens 21. März 2012.
 Telefax 06131 / 17 - 5625
 Telefon 06131 / 17 - 2226 oder per
 E-Mail maria.rita.mann@unimedizin-mainz.de.

Adresse / Stempel

Referenten & Veranstaltungsort

Dr. Stephan Boor
 Oberarzt des Instituts für Neuroradiologie
 Universitätsmedizin Mainz

Prof. Dr. Sabine Genth-Zotz
 Oberärztin der 2. Medizinischen Klinik
 Universitätsmedizin Mainz

PD Dr. Klaus Gröschel
 Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Neurologie
 Universitätsmedizin Mainz

PD Dr. Holger Poppert
 Oberarzt in der Neurologischen Klinik
 Klinikum Rechts der Isar der TU München

PD Dr. Felix Schlachetzki
 Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Neurologie
 Universitätsklinikum Regensburg

Dr. Anne-Odette Viertmann
 Klinik und Poliklinik für Neurologie
 Universitätsmedizin Mainz

Veranstaltungsort

Universitätsmedizin Mainz
 Klinik und Poliklinik für Neurologie
 Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
 Kleiner Hörsaal, Gebäude 706

Buslinien 62, 63, 67, 71 - Haltestelle Universitätsmedizin
 Tram-Linien 50, 51, 52 - Haltestelle Gautor



RHEINLAND-PFALZ gegen
 den *Schlaganfall*



Mainzer Schlaganfall-Symposium

Aktuelle Therapiekonzepte
 und Kontroversen in der Schlaganfallbehandlung

Mittwoch, den 28.03.2012

Anmeldung

An der Fortbildung „Mainzer Schlaganfall-Symposium“ im Rahmen der Initiative „Rheinland-Pfalz gegen den Schlaganfall“ am Mittwoch, den 28. März 2012 im Kleinen Hörsaal Gebäude 706 der Universitätsmedizin Mainz, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

nehme ich teil

und _____ weitere Person(en).

Es erfolgt keine Anmeldebestätigung. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie nichts von uns hören. Sollte die Teilnehmerzahl überschritten sein, melden wir uns bei Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie und spannende Begegnungen!

- 17.00 Uhr Begrüßung / Einführung**
Prof. Dr. F. Zipp / PD Dr. K. Gröschel
- 17.10 Uhr Akuttherapie: Moderne Lyse-Konzepte**
Lyse und Thrombektomie - nur nach Perfusions-Diffusions-Mismatch?
PD Dr. F. Schlachetzki, Regensburg
Was kann die moderne Neuroradiologie leisten?
Dr. S. Boor, Mainz
- 17.55 Uhr Kontroverse: Therapie des „symptomatischen“ Foramen ovale**
Die Sicht des Kardiologen
Prof. Dr. S. Genth-Zotz, Mainz
Die Sicht des Neurologen
PD Dr. H. Poppert, München
- 18.40 Uhr Vorhofflimmern: Neues zur Detektion und Therapie**
Reicht das 24h-Holter zur Detektion?
PD Dr. K. Gröschel, Mainz
Neue Antikoaganzien: eine praktische Anwendung
Dr. A.-O. Viertmann, Mainz
- 19.25 Uhr Diskussion mit den Referenten und Ausklang**
- 20.30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenfrei.
Zertifiziert mit 4 Punkten (Kategorie A) der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz.

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

wir freuen uns ganz besonders, Sie im Rahmen der Aktion „Rheinland-Pfalz gegen den Schlaganfall“ zu unserem „Mainzer Schlaganfall-Symposium“ einzuladen. Bei der Zusammenstellung des Programms haben wir einen großen Wert auf eine praxisnahe und interdisziplinäre Ausrichtung gelegt.

Beginnen werden wir mit zwei Themen zu der Akutbehandlung des ischämischen Schlaganfalles: Neben der Bedeutung des Kollateralkreislaufes (PD Dr. Schlachetzki, Regensburg), wird Herr Dr. Boor aus der hiesigen Abteilung für Neuroradiologie und aktueller Sprecher des Mainzer Neurovasculären Zentrums, die Möglichkeiten des Interventionalisten darstellen.

Ein gutes Beispiel für eine enge interdisziplinäre Verzahnung bietet auch der nächste Themenblock: Hier werden aktuelle Entwicklungen bezüglich der Behandlungsindikation eines Foramen ovale sowohl aus kardiologischer (Prof. Dr. Genth-Zotz, 2. Medizinische Klinik), als auch aus neurologischer Sicht (PD Dr. Poppert, TU München), erörtert.

Eine in der Praxis extrem relevante Thematik beinhalten die letzten beiden Vorträge, nämlich die Detektion und Sekundärprävention von Vorhofflimmern. Hier möchten wir Ihnen aktuelle Ergebnisse zur Detektion des Vorhofflimmerns (PD Dr. Gröschel) und praktische Ratschläge zur Anwendung „neuer“ Antikoagulantien mit auf den Weg geben.

Ihre



Prof. Dr. med.
Frauke Zipp

Direktorin der Klinik und
Poliklinik für Neurologie



PD Dr. med.
Klaus Gröschel

Oberarzt der Klinik und
Poliklinik für Neurologie
und Leiter der Stroke Unit

